

Pressemitteilung

Swiss Re Corporate Solutions kündigt exklusive Partnerschaften in Indien und Mexiko an

Zürich, 6. August 2026 – Swiss Re Corporate Solutions hat heute exklusive Partnerschaften mit Bajaj General Insurance in Indien und GNP Seguros in Mexiko angekündigt. Die Partnerschaften ermöglichen es, Versicherungslösungen für die wachsende Zahl indischer und mexikanischer Grossunternehmen anzubieten – von denen viele international expandieren – und gleichzeitig globale Kunden mit Geschäftstätigkeiten in Indien und Mexiko zu unterstützen.

Ivan Gonzalez, CEO von Swiss Re Corporate Solutions: «Multinationale Unternehmen erwarten von Versicherern zunehmend, dass sie fundierte Kenntnisse der lokalen Märkte mit globaler Kompetenz und einer nahtlosen internationalen Umsetzung verbinden. Durch die Zusammenarbeit mit lokalen Versicherern können wir auf unserer Underwriting-Expertise, unserer Kapitalstärke sowie unserer globalen Reichweite aufbauen, um unsere Unternehmenskunden noch besser zu unterstützen. Gleichzeitig schaffen wir eine skalierbare Plattform für langfristiges Wachstum.»

Angesichts dieser Ambitionen geht Swiss Re Corporate Solutions eine Partnerschaft mit Bajaj General Insurance in Indien ein – vorbehaltlich des Abschlusses verbindlicher Vereinbarungen und der Erfüllung der geltenden regulatorischen Anforderungen. Ziel ist es, Underwriting-Expertise in Versicherungssparten anzubieten, die für das weitere Wachstum der indischen Wirtschaft von zentraler Bedeutung sind – wie etwa die Hightech- und Fertigungsindustrie. Darüber hinaus soll die Partnerschaft internationale Versicherungsprogramme für indische Unternehmen mit Geschäftstätigkeiten im Ausland anbieten.

In Mexiko geht Swiss Re Corporate Solutions eine Partnerschaft mit GNP Seguros ein. Vorbehaltlich der erforderlichen regulatorischen Genehmigungen wird Swiss Re Corporate Solutions sein Direktportfolio im Industrieversicherungsgeschäft in Mexiko im Rahmen einer langfristigen strategischen Zusammenarbeit auf GNP Seguros übertragen. Dadurch wird Swiss Re Corporate Solutions ihre Kunden in Mexiko auch künftig über das Vertriebsnetz von GNP Seguros betreuen können. Die Partnerschaft verbindet die starke Präsenz von GNP Seguros im mexikanischen Markt mit der globalen Risikoexpertise und den

Kontakt Media Relations

E-Mail:

media_relations@swissre.com

Telefon:

+41 43285 7171

Swiss Re Ltd
Mythenquai 50/60
CH-8022 Zurich
Telephone +41 43 285 2121

www.swissre.com

 @SwissRe

Zusätzliche Informationen

Pressemitteilungen, Logos sowie Fotos von Mitgliedern der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates von Swiss Re bzw. von Swiss Re-Gebäuden finden Sie auf www.swissre.com/media

Kompetenzen von Swiss Re Corporate Solutions im Bereich der Industrieversicherung.

Ivan Gonzalez: «Unsere Partnerschaften mit Bajaj General Insurance und GNP Seguros bilden den Auftakt für eine neue Art der Zusammenarbeit mit unseren Kunden in Indien und Mexiko – zwei der weltweit am schnellsten wachsenden Märkte für Industrieversicherungen. Gemeinsam werden wir unsere komplementären Stärken weiter ausbauen, unser Lösungsangebot erweitern und Unternehmen dabei unterstützen, eine zunehmend vernetzte Risikolandschaft mit Zuversicht und Widerstandsfähigkeit zu navigieren.»

Swiss Re Corporate Solutions

Swiss Re Corporate Solutions bietet Risikotransferlösungen für grosse und mittelständische Unternehmen auf der ganzen Welt. Die innovativen, hochgradig massgeschneiderten Produkte und Standardversicherungsdeckungen tragen dazu bei, die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen zu erhöhen. Der branchenführende Schadenservice sorgt für zusätzliche Sicherheit. Swiss Re Corporate Solutions betreut weltweit Kunden und profitiert dabei von der Finanzkraft der Swiss Re Gruppe. Besuchen Sie unsere [Webseite](#) oder folgen Sie uns auf [LinkedIn](#).

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen und Haftungsausschluss

Gewisse hierin enthaltene Aussagen sind zukunftsgerichtet. Diese Aussagen (u. a. zu Plänen, Vorhaben, Zielen und Trends) und Abbildungen nennen aktuelle Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und enthalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf historische oder aktuelle Tatsachen beziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Verben oder Formulierungen wie «vorwegnehmen», «abzielen», «anstreben», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen, oder an der Verwendung von Futur- oder Konjunktivverbformen wie «werden», «können», «sollen», «würden», «könnten», «sollten» und «dürften». Diese zukunftsgerichteten Aussagen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Betriebsergebnisse, finanziellen Verhältnisse, Solvabilitätskennzahlen, Kapital- bzw. Liquiditätspositionen oder Aussichten von Swiss Re (der «Gruppe») wesentlich von erwarteten oder angenommenen Betriebsergebnissen, finanziellen Verhältnissen, Solvabilitätskennzahlen, Kapital- bzw. Liquiditätspositionen oder Aussichten abweichen, die durch derartige Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, oder dass die Gruppe ihre veröffentlichten Ziele nicht erreicht. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- makroökonomische Ereignisse oder Entwicklungen, einschliesslich des Risikos eines weltweiten Wirtschaftsabschwungs, der Deglobalisierung, der Marktfragmentierung, der Veränderungen von Inflationsraten, erhöhter Volatilität und/oder Verwerfungen an globalen Kapital-, Kredit-, Devisen- und anderen Märkten sowie deren Auswirkungen auf die jeweiligen Preise, Zinssätze und Devisenkurse sowie andere Benchmarks dieser Märkte;
- erhöhte geopolitische Risiken oder Spannungen, einschliesslich weltweiter politischer oder innenpolitischer Instabilität, wie Konflikte, die sich in oder zwischen Ländern ergeben, wo die Gruppe wesentliche betriebliche oder finanzielle Interessen unterhält, oder die solche Länder anderweitig beeinträchtigen, oder wichtige Wahlen, die in nationalen und/oder regionalen politischen Spannungen resultieren und damit zu den oben beschriebenen makroökonomischen Ereignissen oder Entwicklungen beitragen bzw. solche verursachen;

- Häufigkeit, Schweregrad und Verlauf von versicherten Schadenereignissen (sowie daraus entstehende Schäden), insbesondere Naturkatastrophen, von Menschen verursachten Katastrophen, Pandemien, überproportionale Haftpflicht-Schadeninflation im Exzessbereich (liability excess inflation), Terroranschlägen oder kriegesischen Handlungen, einschliesslich Entwicklungen oder der Eskalation fortwährender Konflikte oder Kriege und aller damit verbundenen staatlichen und sonstigen Massnahmen wie Sanktionen, Enteignungen und Beschlagnahmungen von Vermögenswerten sowie die wirtschaftlichen Folgen des Vorstehenden;
- die Fähigkeit der Gruppe, Standards im Zusammenhang mit Umwelt, Klimawandel, sozialen Angelegenheiten, Beschäftigung (wie Inklusion), Achtung der Menschenrechte und Governance einzuhalten. Diese werden häufig mit Begriffen wie Nachhaltigkeit, Umwelt, Soziales und Governance (Environmental, Social and Governance, ESG) und soziale Verantwortung von Unternehmen (Corporate Social Responsibility, CSR) bezeichnet. Die Fähigkeit der Gruppe, eigenen Absichten, Zielen, Ambitionen oder den Erwartungen ihrer Stakeholderinnen und Stakeholder im Zusammenhang mit CSR, ESG und/oder Nachhaltigkeit vollständig gerecht zu werden sowie ihre Fähigkeit, sich an sich verändernde Erwartungen von Investoren, Aktionären, Geschäftspartnern und Drittpartien, inklusive Aufsichtsbehörden und öffentliche Verwaltungen, anzupassen sowie an Empfehlungen, Standards, Normen, Kennzahlen oder regulatorische Anforderungen im Zusammenhang mit CSR, ESG und/oder Nachhaltigkeit;
- die Fähigkeit der Gruppe, ihre strategischen Ziele zu erreichen;
- juristische Verfahren sowie behördliche Ermittlungen oder Massnahmen, deren Problematik und Häufigkeit zunehmen kann;
- die Abhängigkeit der Gruppe von Dritten, einschliesslich Rückversicherern, externen Vermögensverwaltern und anderen Dienstleistern;
- die Fähigkeit der Gruppe, hochqualifizierte und technologisch versierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Stufe Senior Management sowie in operationellen Schlüsselpositionen anzulocken, zu behalten und auszubilden;
- Geschäftsverwerfungen aufgrund von Terroranschlägen, Cyberangriffen, Naturkatastrophen, Krisenfällen im Gesundheitswesen, Kriegshandlungen oder anderen Ereignissen und deren Auswirkungen;
- Interventionen von Zentralbanken, Aufsichtsbehörden oder Regierungen auf den Finanzmärkten, Handelskriege, Zölle oder andere protektionistische Massnahmen in Bezug auf Abkommen zu internationalem Handel und grenzüberschreitenden Dienstleistungen, ungünstige geopolitische Ereignisse, nationale politische Unruhen oder andere Entwicklungen, die sich negativ auf die Weltwirtschaft auswirken;
- Mortalität, Morbidität und Langlebigkeitsverlauf;
- die Fähigkeit der Gruppe, ausreichende Liquidität und den Zugang zu den Kapitalmärkten zu gewährleisten, einschliesslich ausreichender Liquidität zur Deckung potenzieller Rücknahmen von Rückversicherungsverträgen durch Zedenten, Aufforderungen zur vorzeitigen Rückzahlung von Schuldtiteln oder ähnlichen Instrumenten oder Einforderungen von Sicherheiten aufgrund einer tatsächlichen oder vermeintlichen Verschlechterung der Finanzkraft der Gruppe oder aus anderen Gründen;
- die Fähigkeit der Gruppe, mit dem Verkauf von in der Bilanz der Gruppe ausgewiesenen Wertschriften Erlöse in Höhe des für die Rechnungslegung erfassten Wertes zu erzielen;
- die Fähigkeit der Gruppe, aus ihrem Investmentportefeuille ausreichende Kapitalerträge zu erzielen;
- Änderungen von Gesetzen und Vorschriften (oder deren Auslegung durch Aufsichtsbehörden und Gerichte), die die Gruppe oder ihre Zedenten bzw. die Märkte, in denen diese tätig sind, betreffen;
- Sachverhalte mit negativen Auswirkungen auf die Reputation der Gruppe, ihres Verwaltungsrats oder ihrer Geschäftsleitung;
- Herabstufung, Widerruf oder Aufgabe eines Finanz- oder anderen Ratings einer oder mehrerer Gesellschaften der Gruppe oder die Entscheidung an einem Finanz- oder anderen Rating einer oder mehrerer Gesellschaften der Gruppe nicht teilzunehmen oder

sonstige Entwicklungen, welche die Fähigkeit der Gruppe zur Erlangung eines verbesserten Ratings erschweren;

- Unwägbarkeiten bei der Schätzung von Rückstellungen, einschliesslich Differenzen zwischen den tatsächlichen Schadenforderungen und den Underwriting- und Rückstellungsannahmen;
- Änderungen bei den Policernerneuerungs- und Stornoquoten und deren Auswirkungen auf die Geschäfte der Gruppe;
- Entwicklungen, Rechtsstreitigkeiten oder regulatorische Änderungen im Zusammenhang mit der Nutzung künstlicher Intelligenz (KI) durch die Gruppe oder Drittanbieter, einschliesslich Risiken im Hinblick auf Datenqualität, Nachvollziehbarkeit, Fairness, Datenschutz, Cybersicherheit, geistiges Eigentum, Überbewertung der Fähigkeiten von KI, Zuverlässigkeit und Wirksamkeit von KI-Systemen, Abhängigkeit von Daten oder Drittparteien, Versäumnisse bei menschlicher Aufsicht oder Expertise, Einführung oder Integration sowie die Fähigkeit der Gruppe, KI verantwortungsvoll und im Einklang mit sich weiterentwickelnden rechtlichen, ethischen und technologischen Standards einzuführen und zu steuern;
- Resultate von Steuerprüfungen, die Fähigkeit zur Verwertung von Steuerverlustvorträgen und latenten Steuerforderungen (u. a. aufgrund der Ergebniszusammensetzung in einem Zuständigkeitsbereich oder eines angenommenen Kontrollwechsels), welche die künftigen Erträge negativ beeinflussen könnten, sowie die Gesamtauswirkungen von Änderungen der Steuervorschriften auf das Geschäftsmodell der Gruppe;
- Änderungen bei Schätzungen oder Annahmen zur Rechnungslegung, die sich auf die rapportierten Zahlen zu Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Einnahmen oder Ausgaben, einschliesslich Eventualforderungen und -verbindlichkeiten, auswirken, sowie Änderungen bei Standards, Praktiken oder Richtlinien zur Rechnungslegung, einschliesslich die kürzliche Umstellung der Gruppe auf IFRS;
- Unwirksamkeit von Absicherungsinstrumenten der Gruppe;
- umfangreiche Investitionen, Übernahmen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Verbindlichkeiten oder sonstige Kosten, geringer als erwartet ausfallende Leistungen, Beeinträchtigungen, Ratingaktionen oder andere Aspekte im Zusammenhang mit den genannten oder ähnlichen Transaktionen;
- aussergewöhnliche Ereignisse betreffend Kundinnen oder Kunden oder andere Gegenparteien der Gruppe, z. B. Insolvenz, Liquidation oder sonstige kreditbezogene Ereignisse;
- Verschärfung der Wettbewerbsbedingungen in den Märkten und Regionen, in welchen die Gruppe tätig ist; und
- Einschränkungen der Fähigkeit von Tochtergesellschaften der Gruppe, Dividenden zu zahlen oder andere Ausschüttungen vorzunehmen.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht abschliessend. Die Gruppe ist in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem ununterbrochen neue Risiken entstehen. Leserinnen und Leser sind daher angehalten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Die Gruppe ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zu erwartender Ereignisse oder ähnlicher Faktoren öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.

Diese Mitteilung ist keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren und stellt auch kein Angebot zum Verkauf oder Erwerb von Wertpapieren in irgendeinem Land, einschliesslich der USA, dar. Derartige Angebote erfolgen ausschliesslich in Form eines Verkaufs- oder Zeichnungsprospekts und in Übereinstimmung mit den geltenden Wertschriftengesetzen.